

Presseinformation vom 12. Mai 2010

Überwachungsbedürftige Anlagen

Das Fachgebiet Sicherheits- und Qualitätsrecht der Bergischen Universität hat beim Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium aktuell den Schwerpunkt auf Risikobewertungskonzepte am Beispiel der Anlagensicherheit gesetzt.

Am 18. Mai 2010 wird hierzu der Eröffnungsbeitrag durch Dipl.-Ing. Holger Rabanus von der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal gehalten. Das Thema der Anlagensicherheit kann aus zwei Blickwinkeln betrachtet werden; zum einen die Herstellersichtweise und zum anderen die Betreibersichtweise.

Im Fokus des Beitrags von Dipl.-Ing. Rabanus wird das Beispiel eines Müllheizkraftwerks stehen. Dabei werden die Forderungen der Betriebssicherheitsverordnung an eine solche Anlage aus dem Aspekt der betrieblichen Praxis ("Betreiben") darzustellen und zu bewerten sein. Die Problematik der Verzahnung mit produktsicherheitsrechtlichen ("Herstellen") und immissionsschutzrechtlichen Vorgaben wird dabei einbezogen.

Die öffentliche Veranstaltung findet am 18. Mai 2010 von 18 bis 20:00 Uhr im Institut ASER e.V. (Corneliusstrasse 31, Wuppertal-Vohwinkel) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei; um eine Anmeldung wird gebeten. Mehr Infos: www.institut-aser.de



ca. 148 Worte, ca. 1062 Zeichen

Institut ASER e.V., Wuppertal

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de